



© Manfred Seidl

Mut zur Hässlichkeit bewies die BIG, als sie sich ausgerechnet in einer der abgründigsten Büroausgeburten der 1980er Jahre in der Hinteren Zollamtstraße niederließ - strategisches Geschick legte die Bundesimmobilien gesellschaft an den Tag, als sie querkraft mit der strukturellen Flurbereinigung beauftragte. Die Architekten taten, was zu tun war, betrieben auf ganzer Linie gestalterische Deeskalation.

Das bedeutete vorrangig Demontage von Dekor, Abbruch von störenden Zwischenwänden und höchste Zurückhaltung im Setzen eigener Maßnahmen.

Das Foyer, bekanntlich Visitenkarte jedes Unternehmens, musste massiv entkernt werden, so wurden etwa eine Treppenanlage in der Gebäudemitte und die gebauchte Querwand abgebrochen sowie die beiden Liftgruppen freigestellt. Damit ist auch ins üppige Wirrwarr der Säulen und Stützen Ordnung eingekehrt, und der Bauherr kann das nunmehr farbneutrale, luftige und durch eigens konstruierte Leuchtstoffröhren strukturierte Entrée für Projektpräsentationen nutzen. In den Regelgeschossen wurde die Erschließungssachse an der Nordseite um je einen Aufenthaltsraum erweitert, während in der repräsentativen Ebene 12 sieben unterschiedlich große Meetingräume sowie drei Lounges samt Terrassen generell für Loungeatmosphäre sorgen. Um die ohnehin nicht berauschende Raumhöhe durch eine abgehängte Technikdecke nicht zusätzlich zu beeinträchtigen, verlaufen alle Installationen, Kabeltassen etc. nun frei an der Decke - ein schlichtes Bekenntnis zu Funktionalität und Pragmatik. Eine künstlerische Arbeit von Heimo Zobernig, die einer gewissen pragmatisch-ironischen Komponente ebenfalls nicht entbehrt, kehrt all die unansehlichen Einbau-Relikte vergangener Tage an den Wänden unter einen homogenisierenden Wortteppich.

(Text: Gabriele Kaiser)

Neuplanung Firmenzentrale BIG

Hintere Zollamtstraße 1
1030 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
querkraft architekten

BAUHERRSCHAFT
BIG

TRAGWERKSPLANUNG
AXIS

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
BIG

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
29. April 2007



© Manfred Seidl



© Manfred Seidl



© Manfred Seidl

Neuplanung Firmenzentrale BIG**DATENBLATT**

Architektur: querkraft architekten (Jakob Dunkl, Gerd Erhartt, Peter Sapp)

Mitarbeit Architektur: Christian Ambos, Carmen Hottinger

Generalplanung, Tragwerksplanung, Bauphysik: AXIS

Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: BIG

Fotografie: Manfred Seidl

Generalplaner, Statik und Bauphysik: Axis

Elektroplanung: IB süd

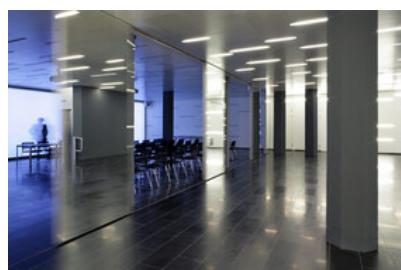
Haustechnik: Heinrich Dochter

Funktion: Büro und Verwaltung

Fertigstellung: 2006

WEITERE TEXTE

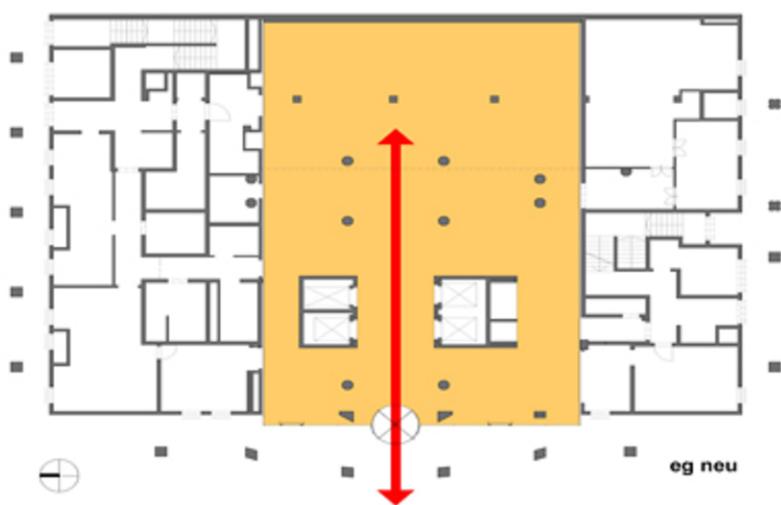
Kein Gramm Fett, Isabella Marboe, Der Standard, 16.09.2006



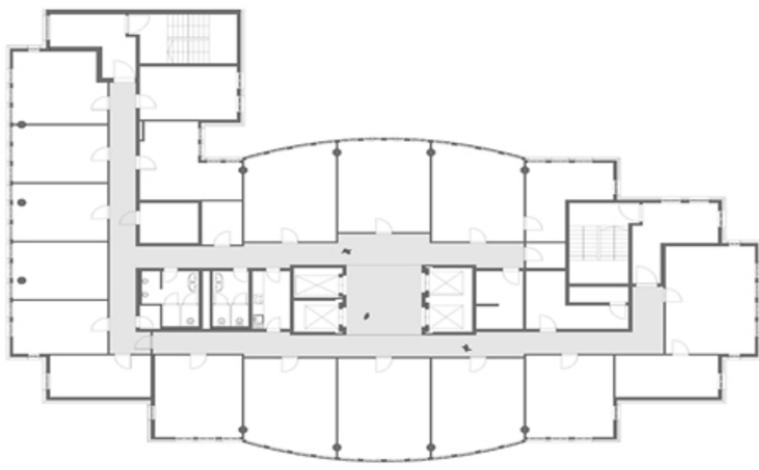
© Manfred Seidl



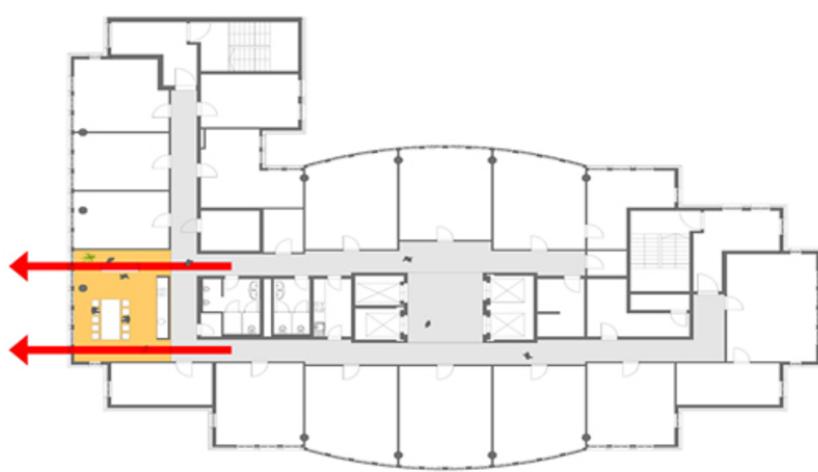
Neuplanung Firmenzentrale BIG



Grundriss EG

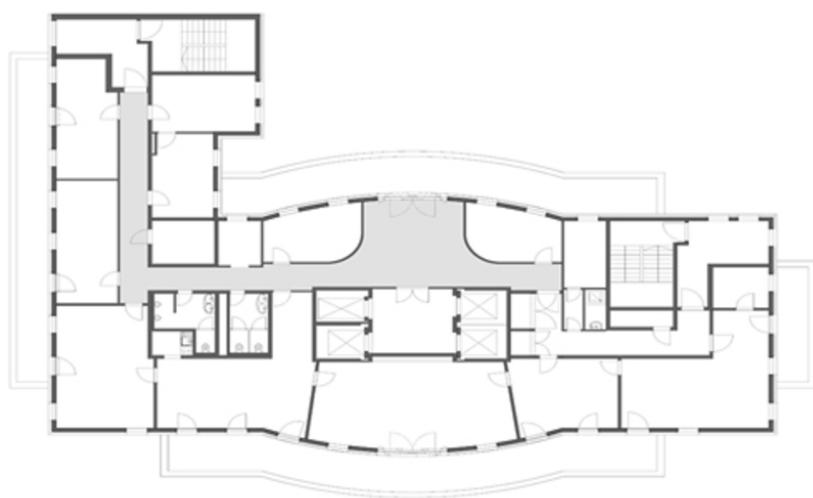


Neuplanung Firmenzentrale BIG

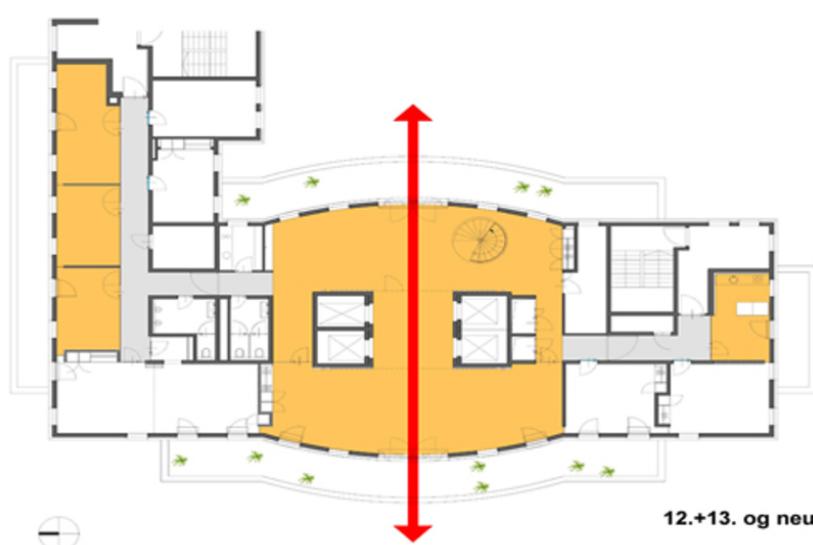


regelgeschosse neu

Grundriss RG



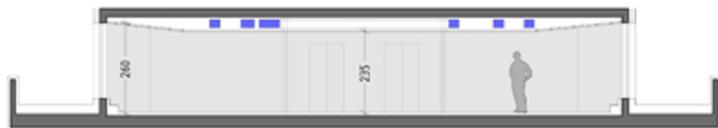
Neuplanung Firmenzentrale BIG



Grundriss OG12, OG13



Neuplanung Firmenzentrale BIG



Leitungssystem